



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 86 vom 10. September 2020

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre (B.Sc.) der Fakultät für Betriebswirtschaft der Universität Hamburg vom 8. Juli 2015, 11. November 2015 und 27. Januar 2016

Vom 17. Juni 2020

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 2. September 2020 die vom Fakultätsrat der Fakultät für Betriebswirtschaft am 17. Juni 2020 auf der Grundlage von § 91 Absatz 2 Nummer 1 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 24. Januar 2020 (HmbGVBl. S. 93) beschlossene Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre mit dem Abschluss „Bachelor of Science“ (B.Sc.) vom 8. Juli 2015, 11. November 2015 und 27. Januar 2016 gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

I.

1. In dem Abschnitt zu § 4 Absatz 2 wird in Absatz 2 die Tabelle „Modulübersicht Bachelorstudiengang B.Sc. Betriebswirtschaftslehre“ wie folgt ersetzt:

1. Semester	Entrepreneurship and Digital Transformation (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Theorie & Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens (4 SWS/6 LP) PM, PA: Hausarbeit	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Einführung in die VWL (3 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Mathematik I (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur
2. Semester	Grundlagen der Unternehmensrechnung (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Rechnerpraktikum (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Unternehmensführung (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Mikroökonomik (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Mathematik II (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur
3. Semester	Bilanzen (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Wirtschaftsprivat recht (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Empirische Wirtschaftsforschung (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Makroökonomik (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Statistik I (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur
4. Semester	Marketing (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Investition und Finanzierung (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Produktion und Logistik (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Grundlagen des Operations Research (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur	Statistik II (4 SWS/6 LP) PM, PA: Klausur
5. Semester	Schwerpunktfachmodul 1 (z.B. 4 SWS/6 LP) WPM, PA: *	Schwerpunktfachmodul 2 (z.B. 4 SWS/6 LP) WPM, PA: *	Schwerpunktfachmodul 3 (z.B. 4 SWS/6 LP) WPM, PA: *	Freies Wahlmodul 1 (z.B. 4 SWS/6 LP) WM: **	Freies Wahlmodul 2 (z.B. 4 SWS/6 LP) WM: **
6. Semester	Schwerpunktfachmodul 4 (z.B. 4 SWS/6 LP) WPM, PA: *	Schwerpunktfachmodul 5 (z.B. 4 SWS/6 LP) WPM, PA: *	Bachelorarbeit (9 Wochen Bearbeitungszeit/12 LP)		Freies Wahlmodul 3 (z.B. 4 SWS/6 LP) WM: **

PA: Prüfungsart, PM: Pflichtmodul, WPM: Wahlpflichtmodul, WM: Wahlmodul

* Eine Prüfungsleistung gemäß §13 Absatz 4. Die konkrete Prüfungsart wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

** Je nach Ausbringung in den Modulbeschreibungen der jeweiligen Studiengänge, bei Wahl von BWL-Modulen: eine Prüfungsleistung gemäß §13 Absatz 4. Die konkrete Prüfungsart wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

2. In dem Abschnitt zu § 4 Absätze 3 und 4 wird in Absatz 2 der zweite Aufzählungspunkt wie folgt ersetzt:

„Im ersten Fachsemester: ‚Theorie & Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens‘, ‚Mathematik I‘, ‚Grundlagen der Wirtschaftsinformatik‘“

3. In dem Abschnitt zu § 13 wird Absatz 1 wie folgt neu eingefügt:
„Zu § 13 Absatz 1:
Neben der regelmäßigen Teilnahme und aktiven Beteiligung der Studierenden können in den Lehrveranstaltungen Studienleistungen verlangt werden. In folgenden Modulen kann das erfolgreiche Erbringen von Studienleistungen Voraussetzung sein, um an der Modulprüfung teilzunehmen: ‚Entrepreneurship and Digital Transformation‘, ‚Theorie & Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens‘, ‚Grundlagen der Wirtschaftsinformatik‘, ‚Einführung in die VWL‘, ‚Rechnerpraktikum‘, ‚Mikroökonomik‘, ‚Makroökonomik‘, ‚Investition und Finanzierung‘, ‚Produktion und Logistik‘, ‚Grundlagen des Operations Research‘, ‚Medienmanagement‘, ‚Fortgeschrittenen-Kolloquium zum OSCM‘, ‚Modellierung von Informationssystemen‘, ‚E-Business‘, ‚Enterprise Resource Planning‘, ‚Einführung in das objektorientierte Programmieren‘ und ‚IT-Entrepreneurship‘. Art und Umfang der Studienleistungen und ob das erfolgreiche Erbringen von Studienleistungen Voraussetzung ist, werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.“
4. Zu § 13 Absatz 4 wird wie folgt ersetzt:
„Die Prüfungsarten sind in diesen Bestimmungen zu § 4 Absatz 2 festgelegt.“
5. Zu § 15 Absatz 1 wird wie folgt ersetzt:
„Zu Beginn der Lehrveranstaltung wird bekannt gegeben, ob und in welcher Weise erfolgreich erbrachte Studienleistungen zum Erwerb eines Bonus führen. Mit dem Bonus kann die Note einer erfolgreich bestandenem Modulprüfung um maximal 0,7 verbessert werden.“

II.

Die Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen tritt am Tag nach der Veröffentlichung als Amtliche Bekanntmachung der Universität in Kraft.

Hamburg, den 10. September 2020
Universität Hamburg